

Orte des Selbststudiums: Wo Studierende lernen

Ergebnisse einer empirischen HIS-Studie



*Hannover 5.6.2013
Dr. Bernd Vogel*

Gliederung

1 Einleitung

1.1 Anlass und Zielsetzung der Studie

1.2 Projektdesign: Methodik, Durchführung

2 Empirische Ergebnisse

2.1 Zeitbudget Studium gesamt

2.2 Zeitbudget und Orte des Selbststudiums

2.3 Bedarfsplanung für studentische Arbeitsplätze

3 Fazit

1.1 Anlass und Zielsetzung der Studie

Hintergrund

Hochschulen fordern mehr studentische Arbeitsplätze für das Selbststudium
(vor allem als Folge der Bachelor-Master-Umstellung)

Definition Selbststudium:

Alle außerhalb des Besuchs von Lehrveranstaltungen im Zusammenhang mit dem Studium erforderlichen Tätigkeiten

Ziel

Erhebung und Analyse empirischer Daten über das studentische Selbststudium:

- Zeitbudgets
- Orte des Selbststudium
- Präferenzen
- Motivstrukturen

Ableitung von Empfehlungen für die Bedarfsplanung

1.2 Projektdesign: HISBUS



Online-Befragung mit Hilfe des HISBUS-Panels

Repräsentative Auswahl von rund 37.000 registrierten Studierenden, die für regelmäßig stattfindende Online-Befragungen zu verschiedenen Themen herangezogen werden.

Durchführung im März/April 2012

1.2 Projektdesign: Fragebogen

A. HISBUS-Stammdaten

(z.B. Bundesland, Hochschule, Fach, Studienstatus, sozioökonomische Daten)

B. Befragung

1. Zeitaufwand für das Selbststudium
2. Orte des Selbststudiums (inkl. Zeitaufwand)
3. Einschätzungen zur Situation an der eigenen Hochschule
4. Gründe für die Wahl des Ortes beim Selbststudium

1.2 Projektdesign: Teilnehmer

Grundgesamtheit: 35.000 Studierende

Rücklauf: 7.800 Studierende (22%)

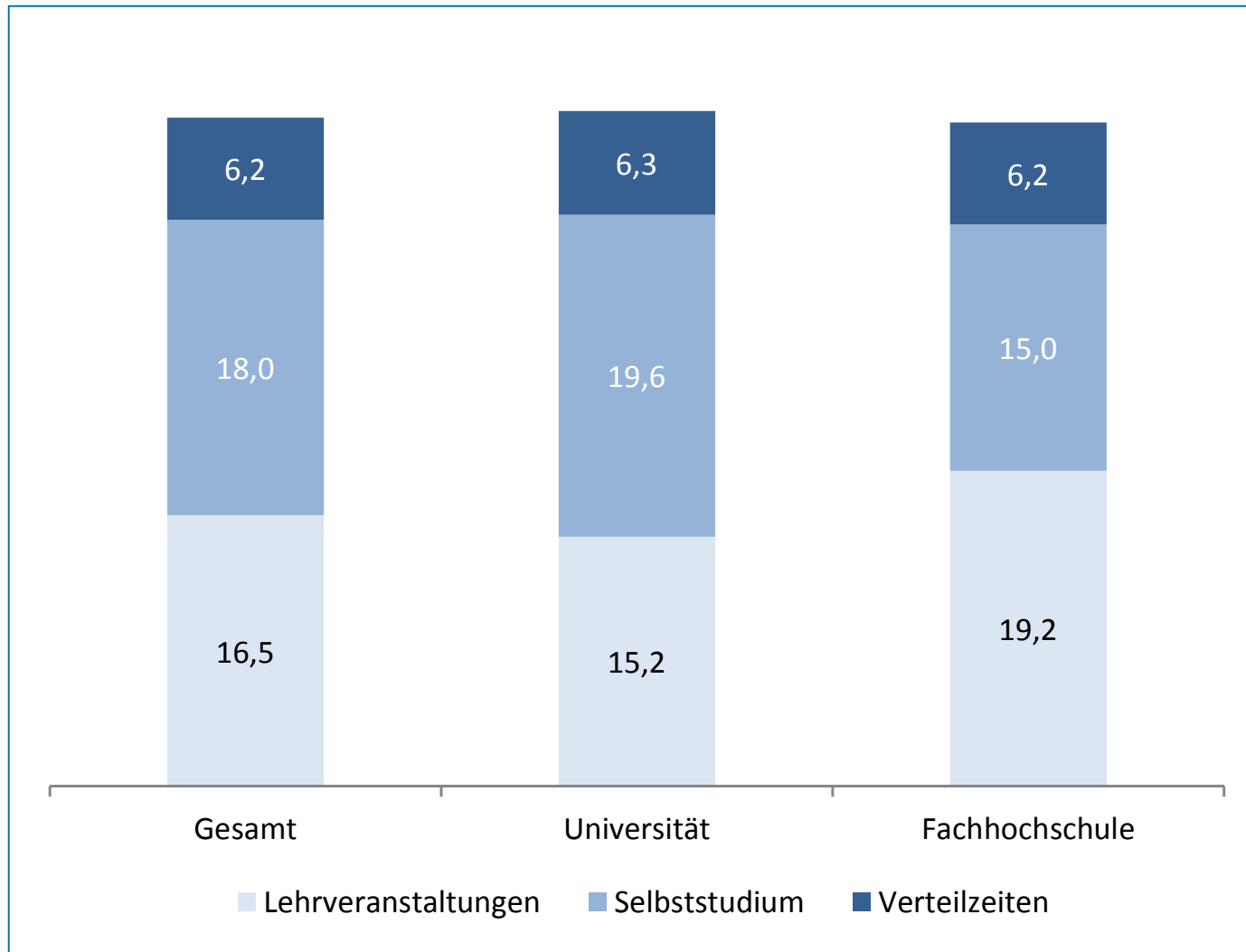
Stichprobe Auswertung: 6.000 Studierende

Differenzen zwischen Grundgesamtheit und Stichprobe werden durch Gewichtungen ausgeglichen:

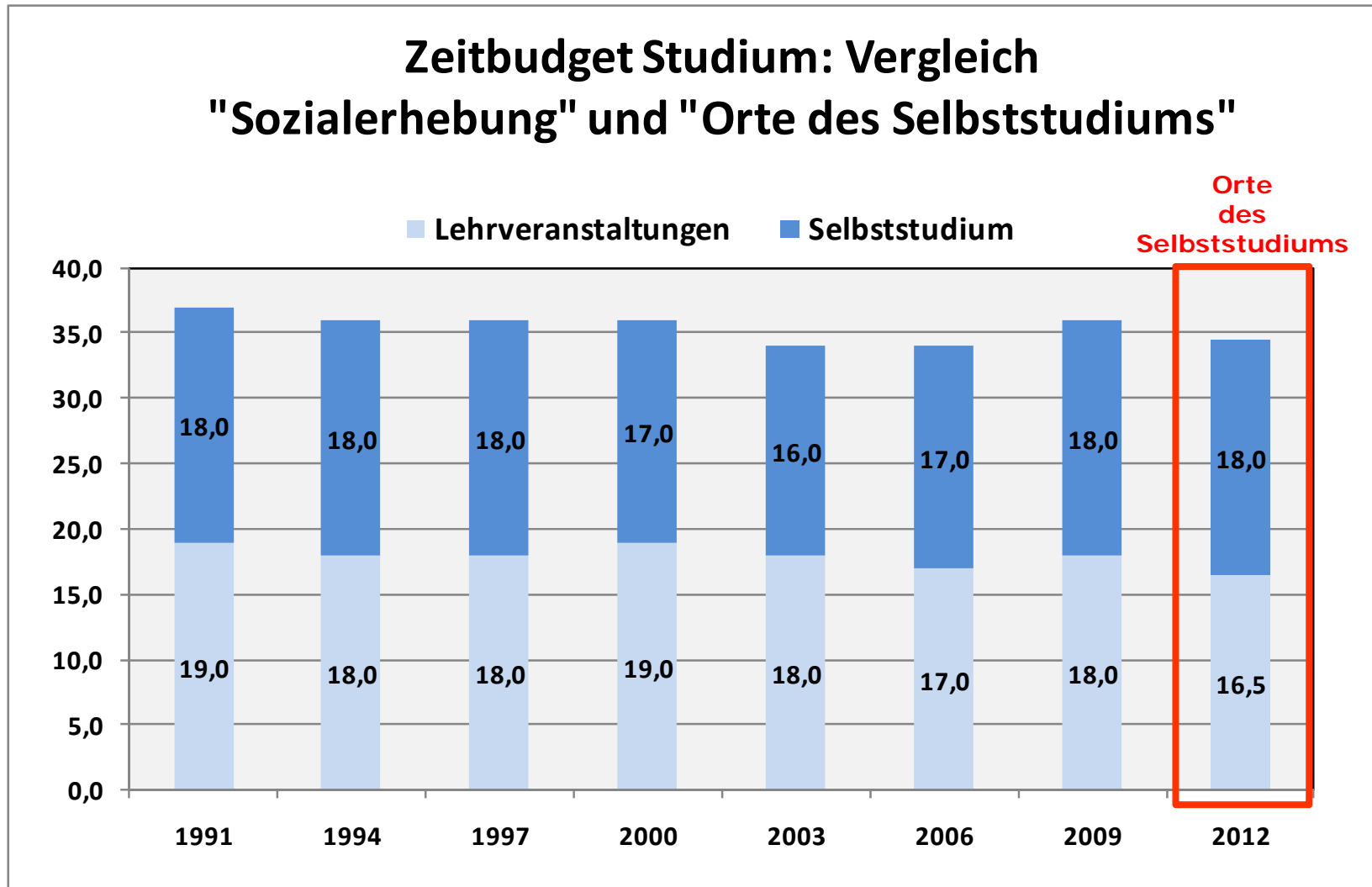
- Hochschulart
- Fächergruppe
- Geschlecht
- Zahl der Semester
- Hochschulregion

Im Hinblick auf diese Merkmale sind die Ergebnisse repräsentativ.

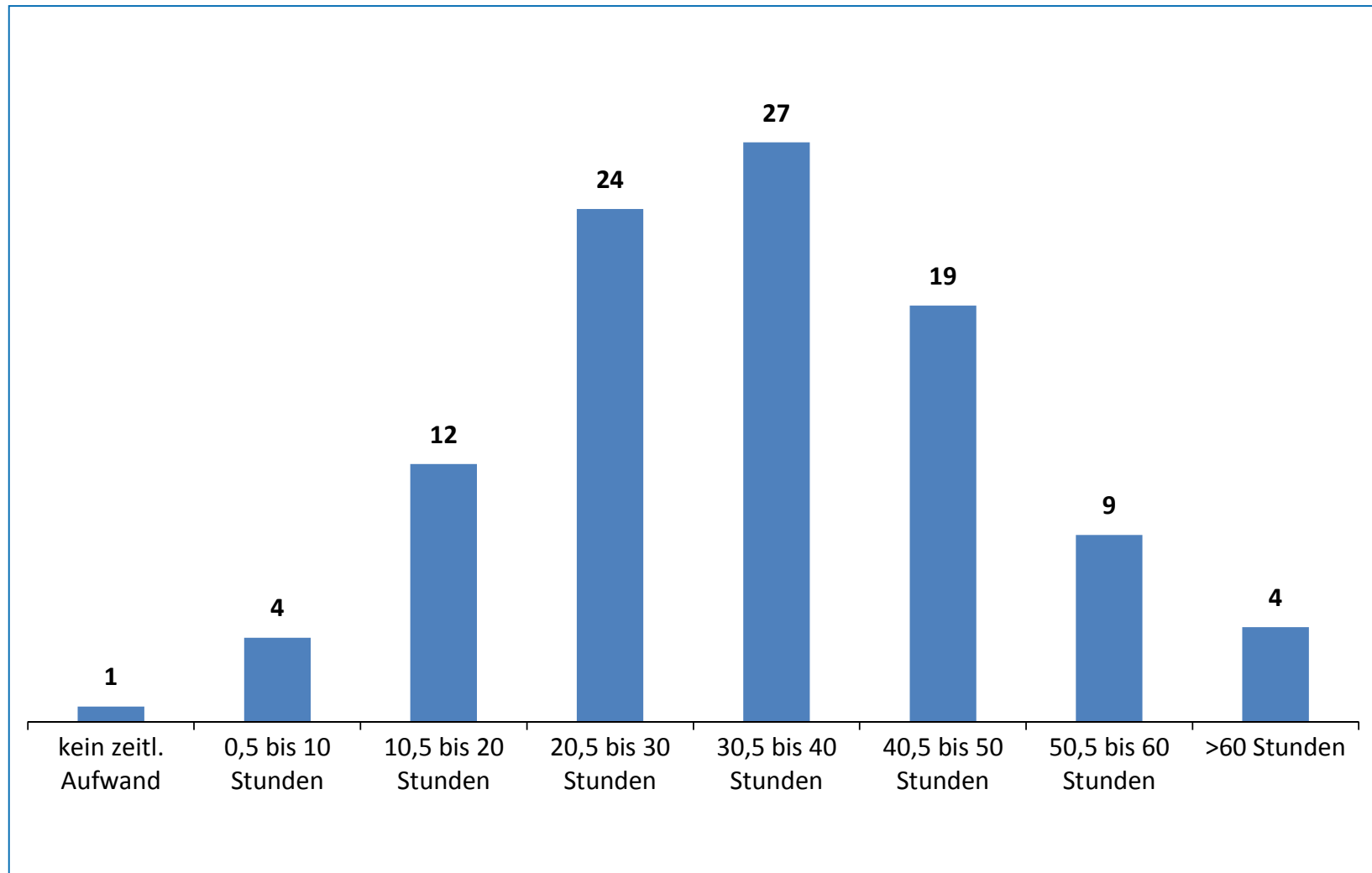
2.1 Zeitbudget Studium gesamt (Mittelwerte in Stunden/Woche)



2.1 Zeitbudget Studium gesamt (Mittelwerte in Stunden/Woche)

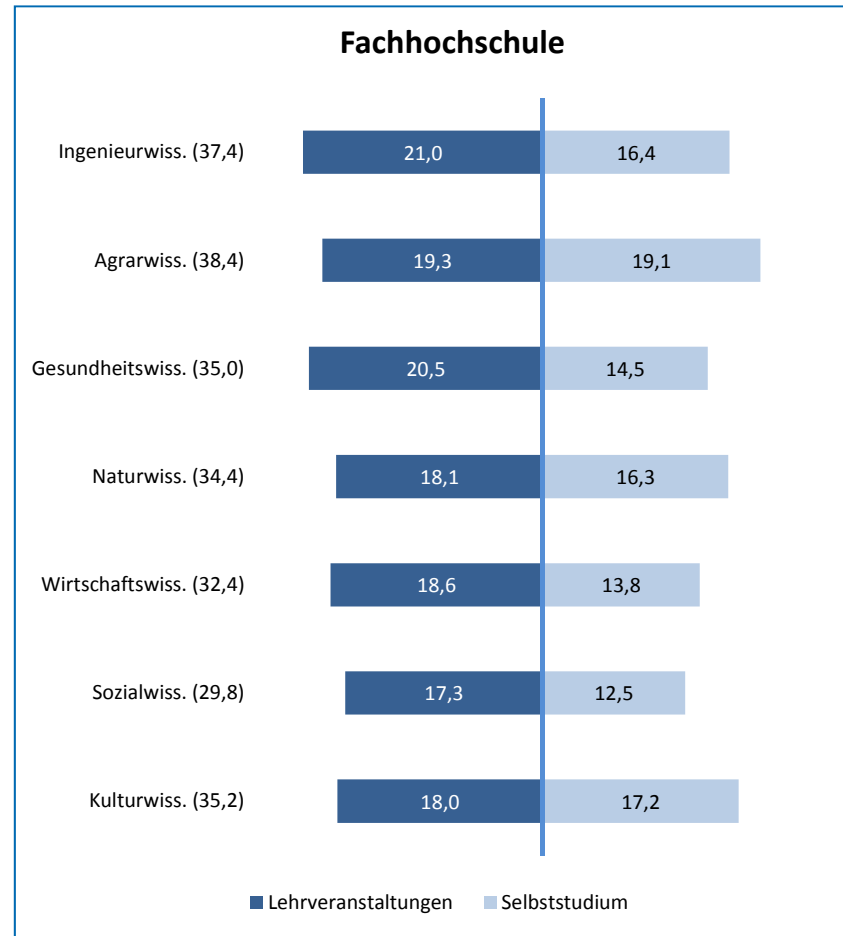
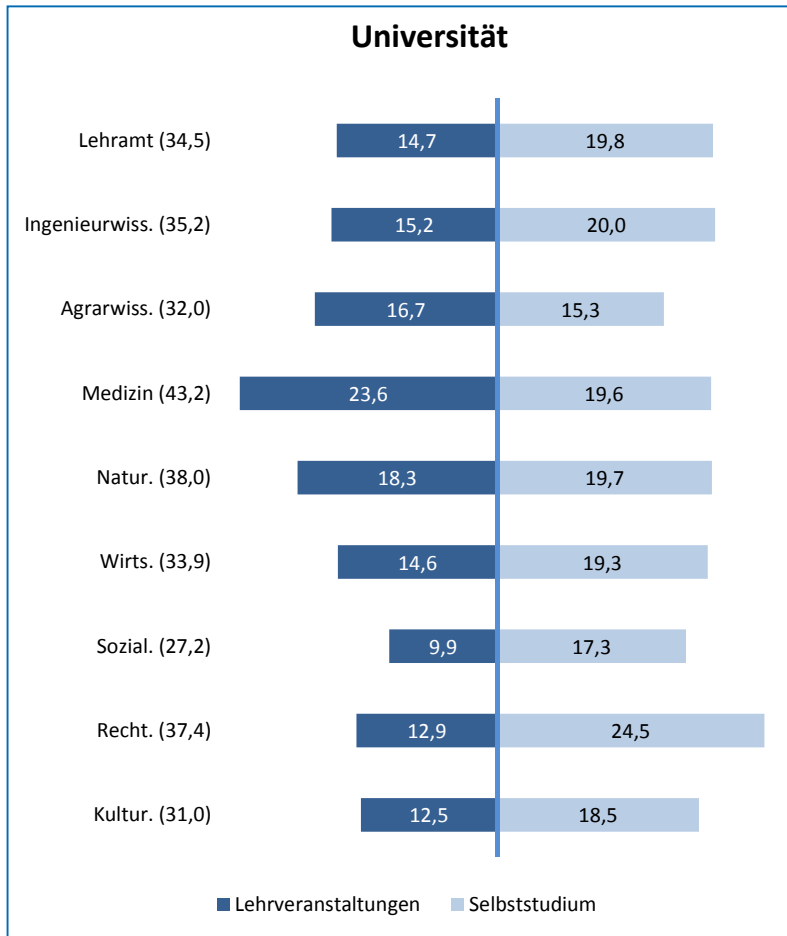


2.1 Zeitbudget Studium gesamt (Anteile in %)



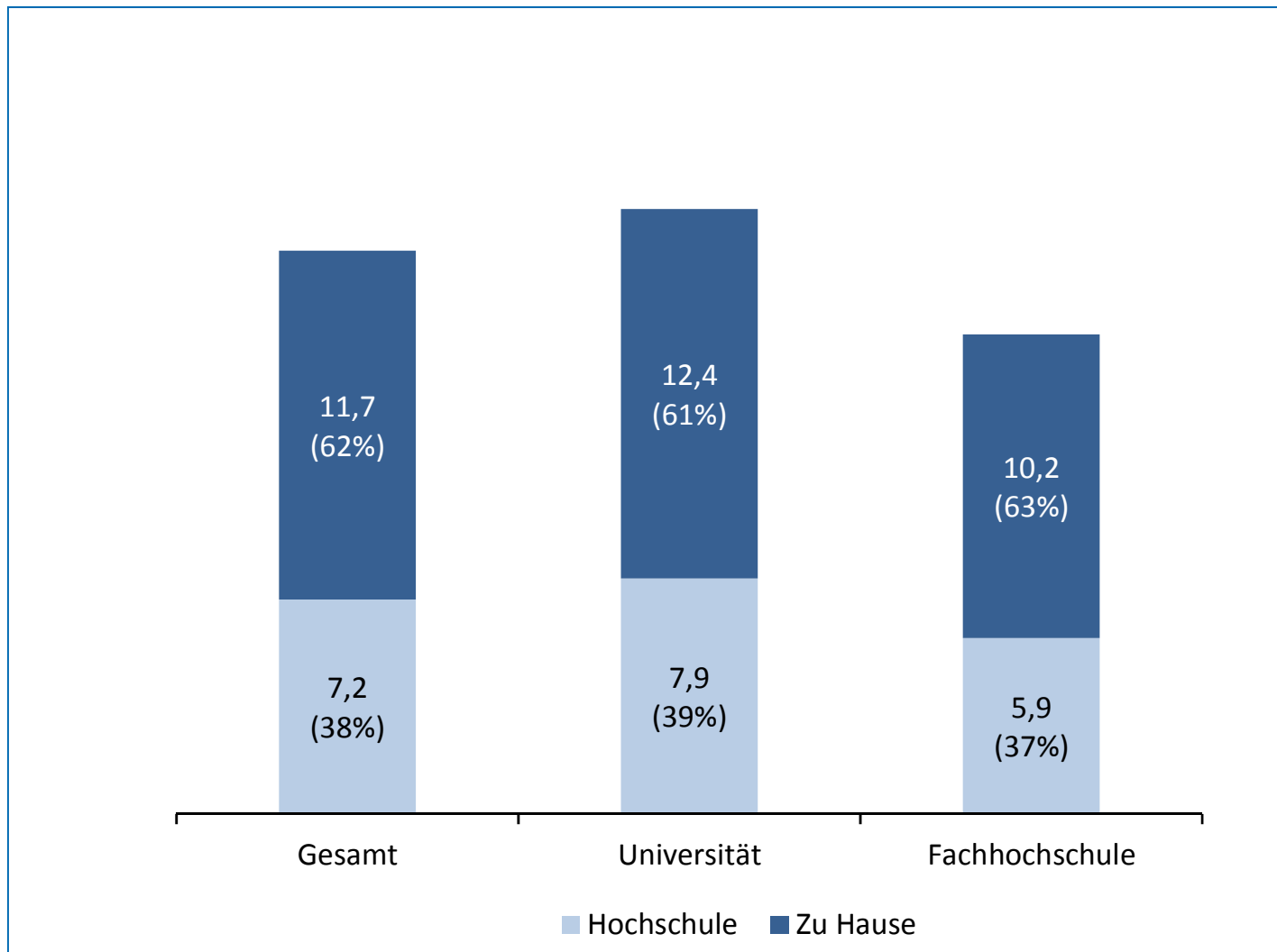
2.1 Zeitbudget Studium gesamt

Nach Fächergruppen, Stunden/Woche

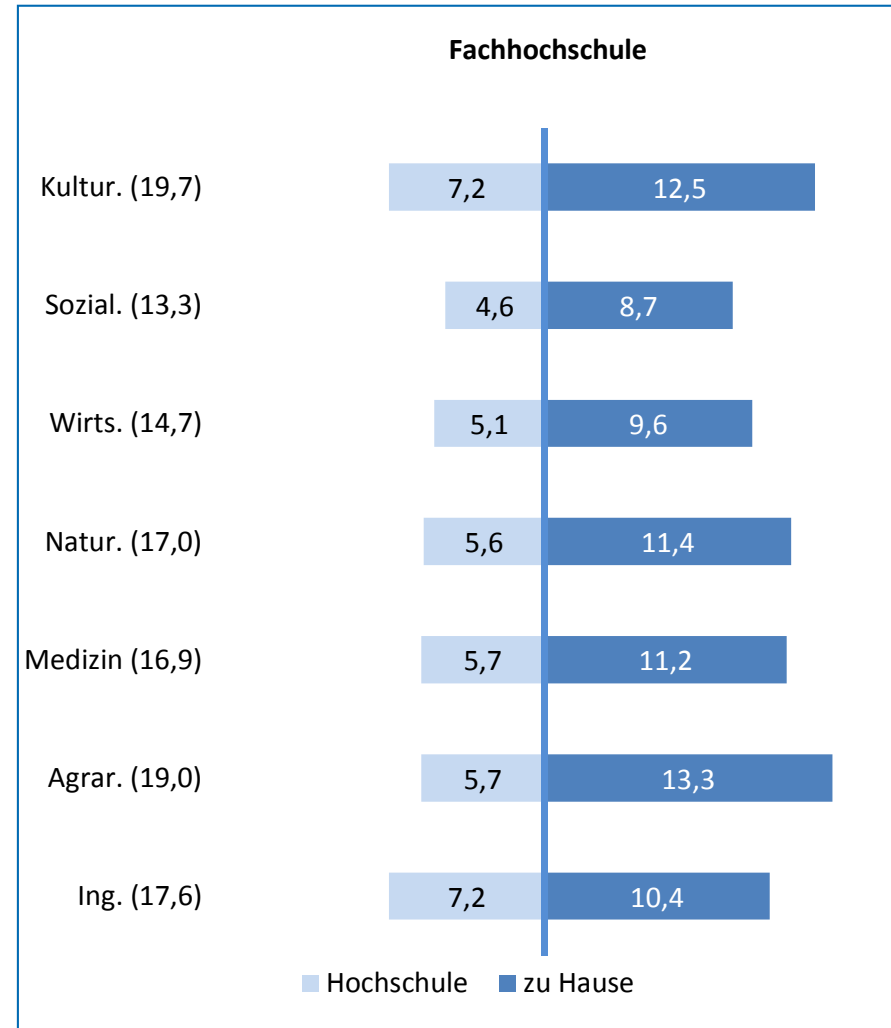
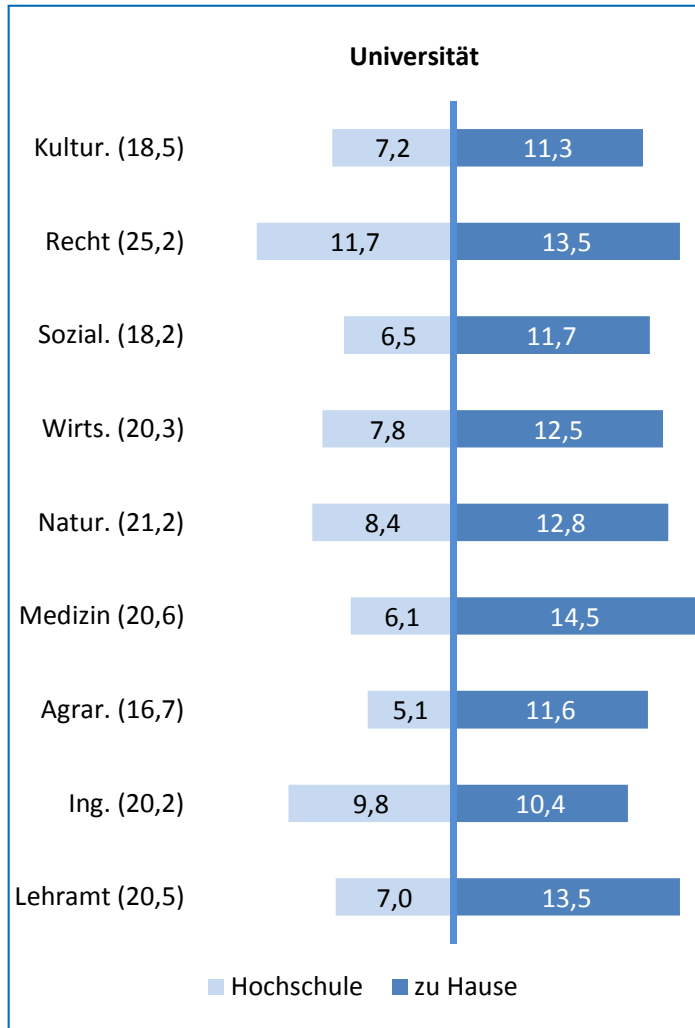


2.2 Zeitbudget und Orte des Selbststudiums

Mittelwerte in Stunden/Woche

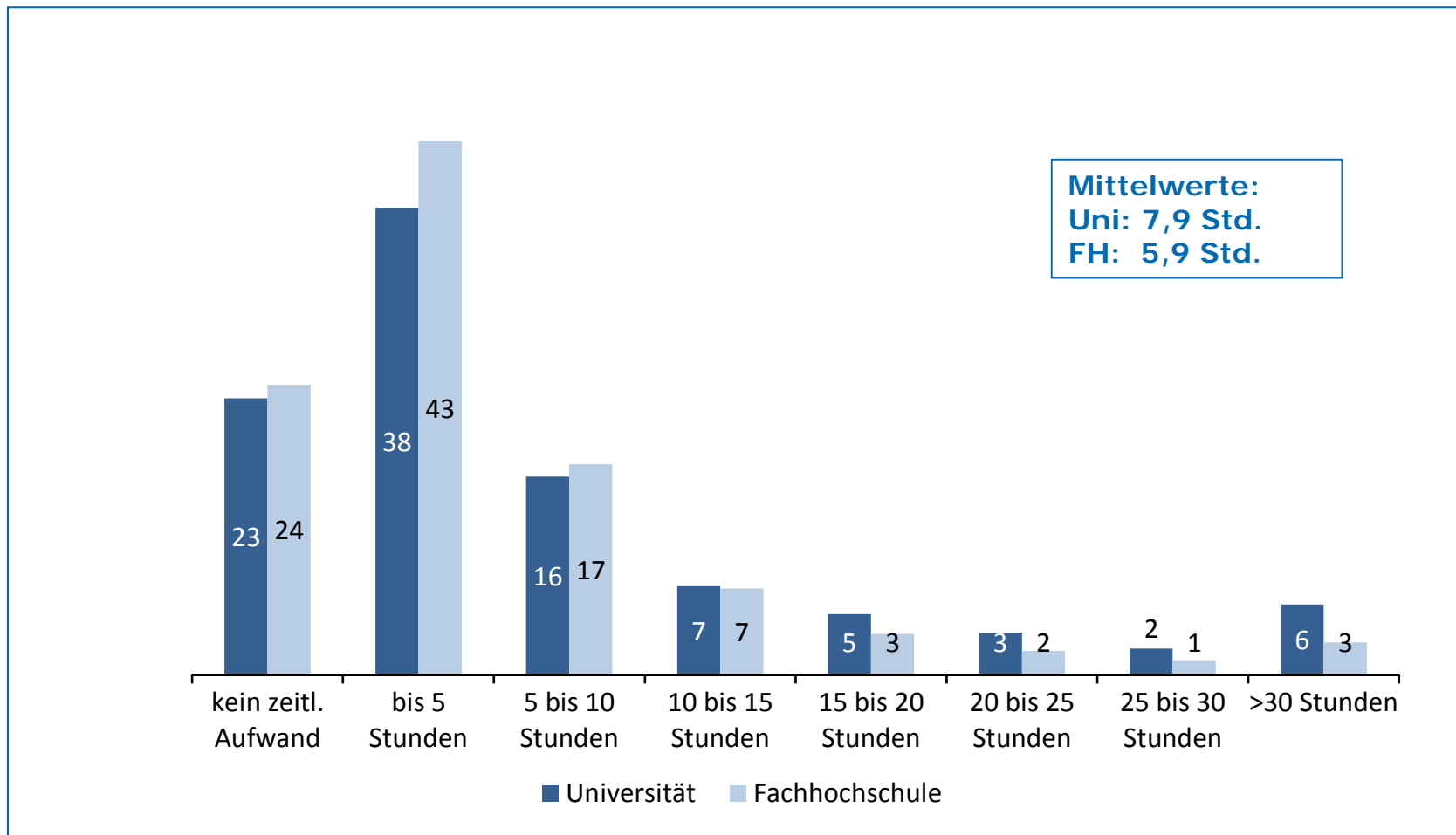


2.2 Zeitbudget und Orte des Selbststudiums Nach Fächergruppen, Stunden/Woche



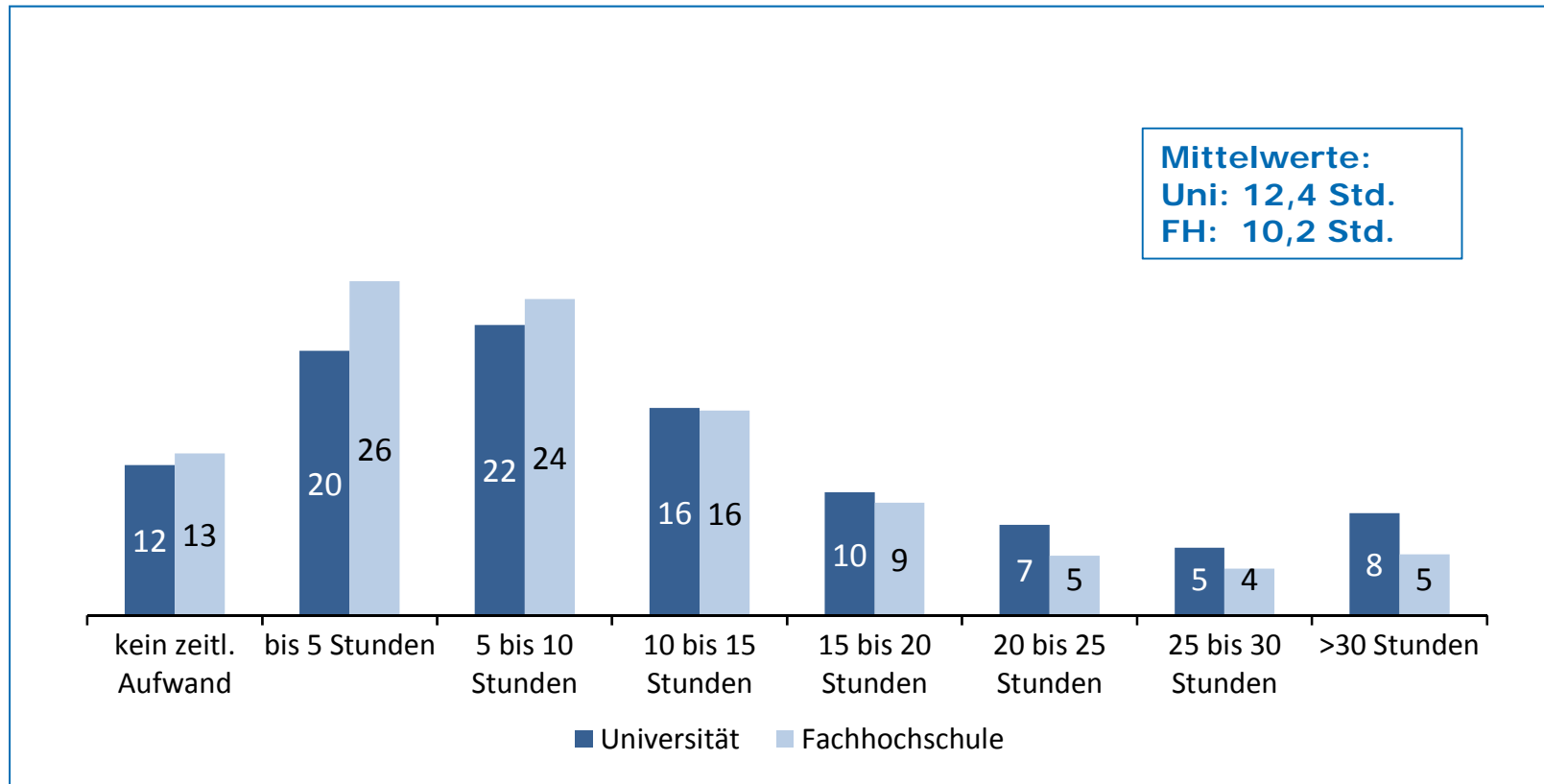
2.2 Zeitbudget und Orte des Selbststudiums

Aufwand Selbststudium in der Hochschule (Anteile in %)



2.2 Zeitbudget und Orte des Selbststudiums

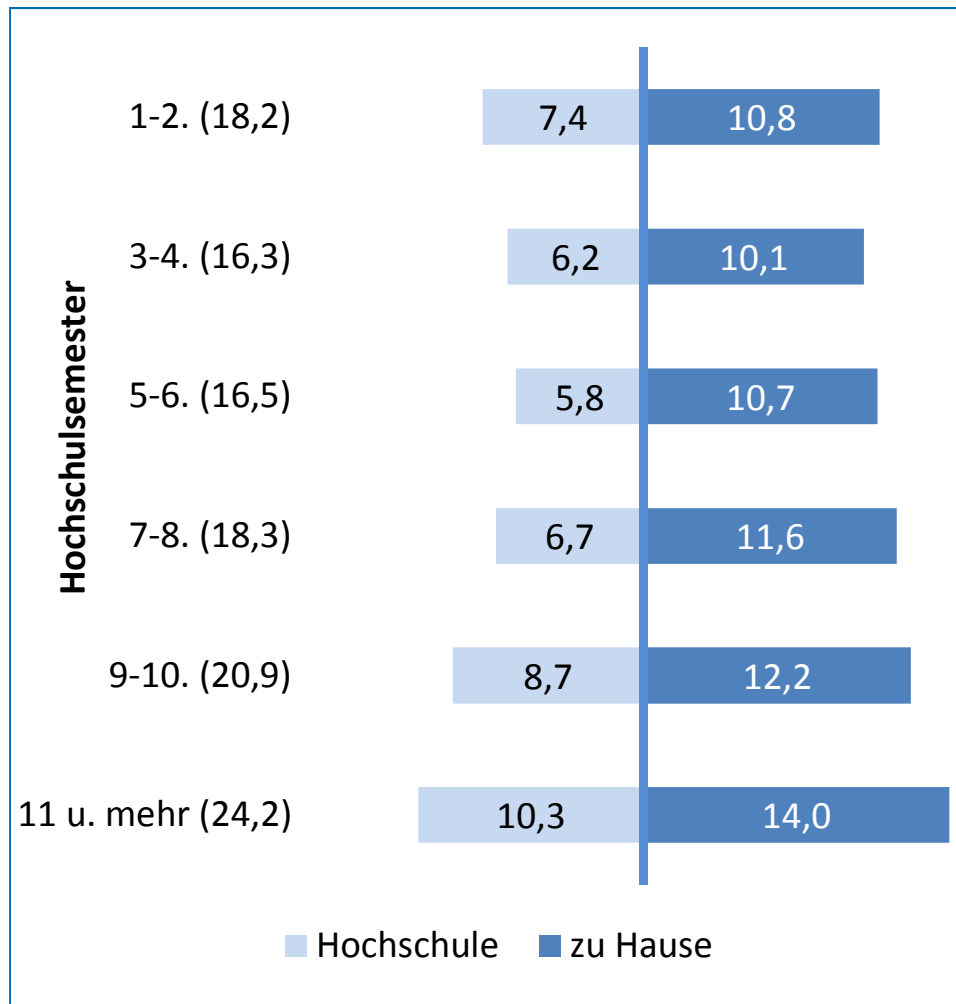
Aufwand Selbststudium zu Hause (Anteile in %)



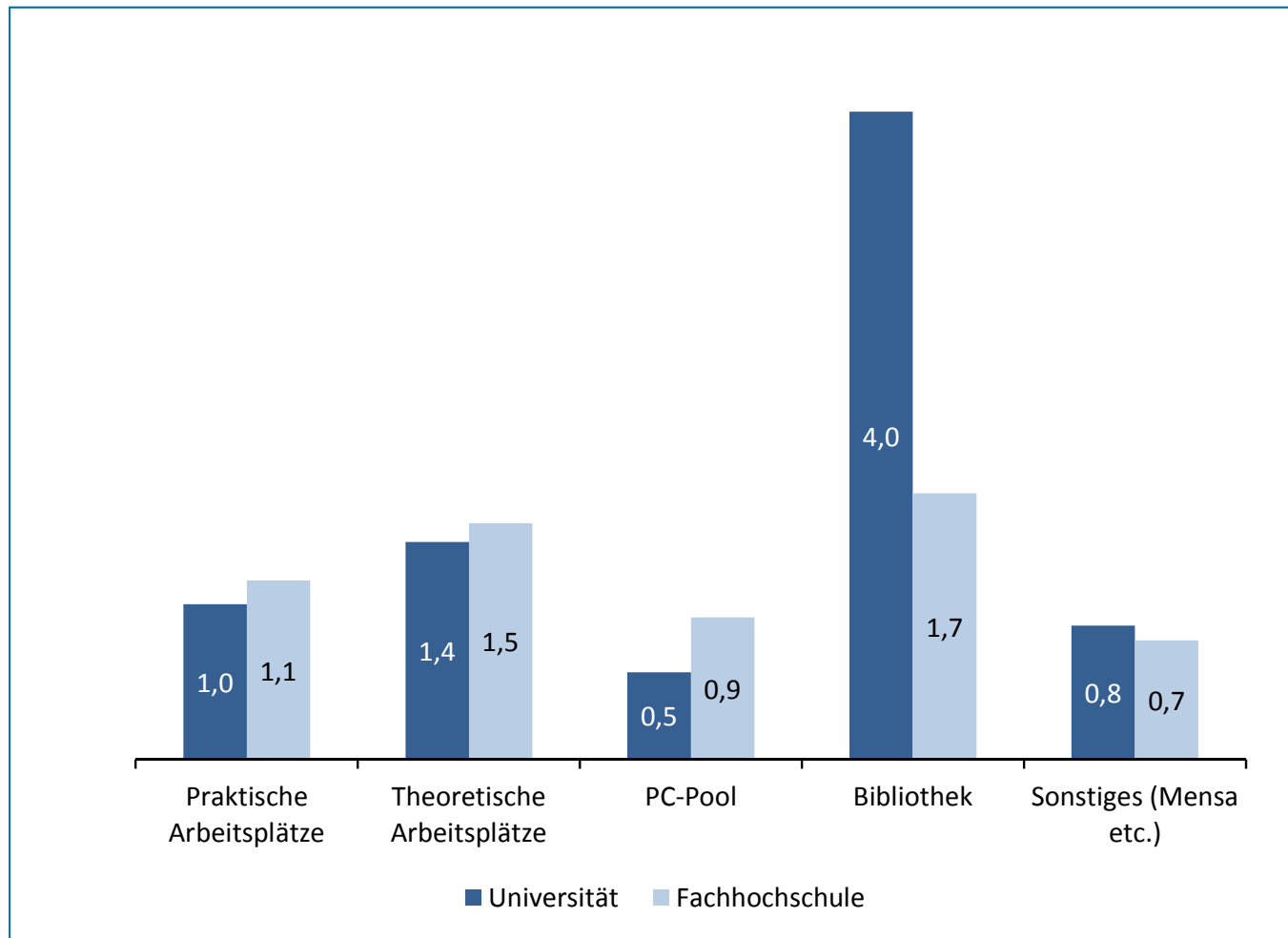
2.2 Zeitbudget und Orte des Selbststudiums

Aufwand Selbststudium nach Hochschulsesemestern

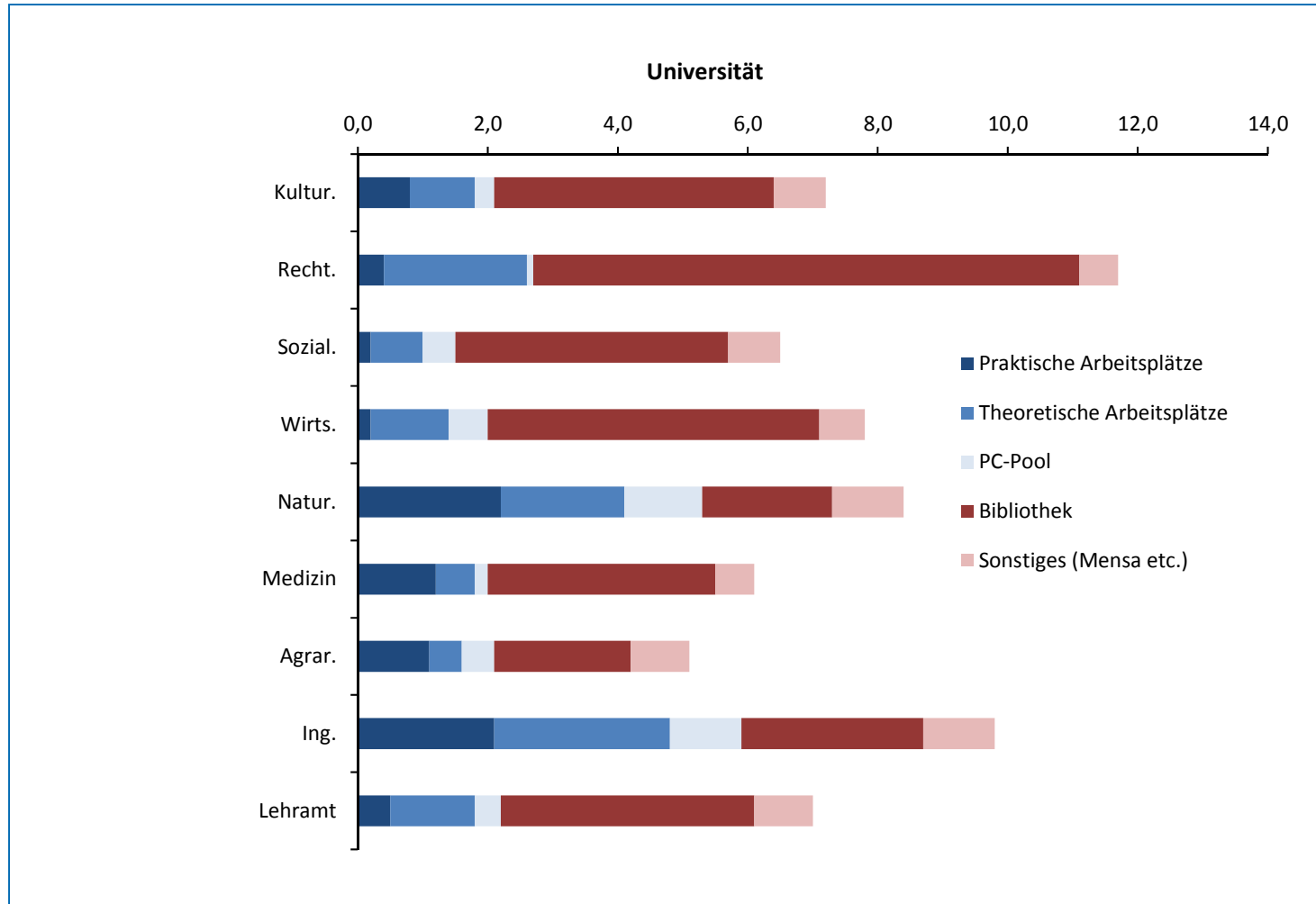
Mittelwerte in Stunden/Woche



2.2 Zeitbudget und Orte des Selbststudiums Nach Arbeitsplatztypen Mittelwerte in Stunden/Woche

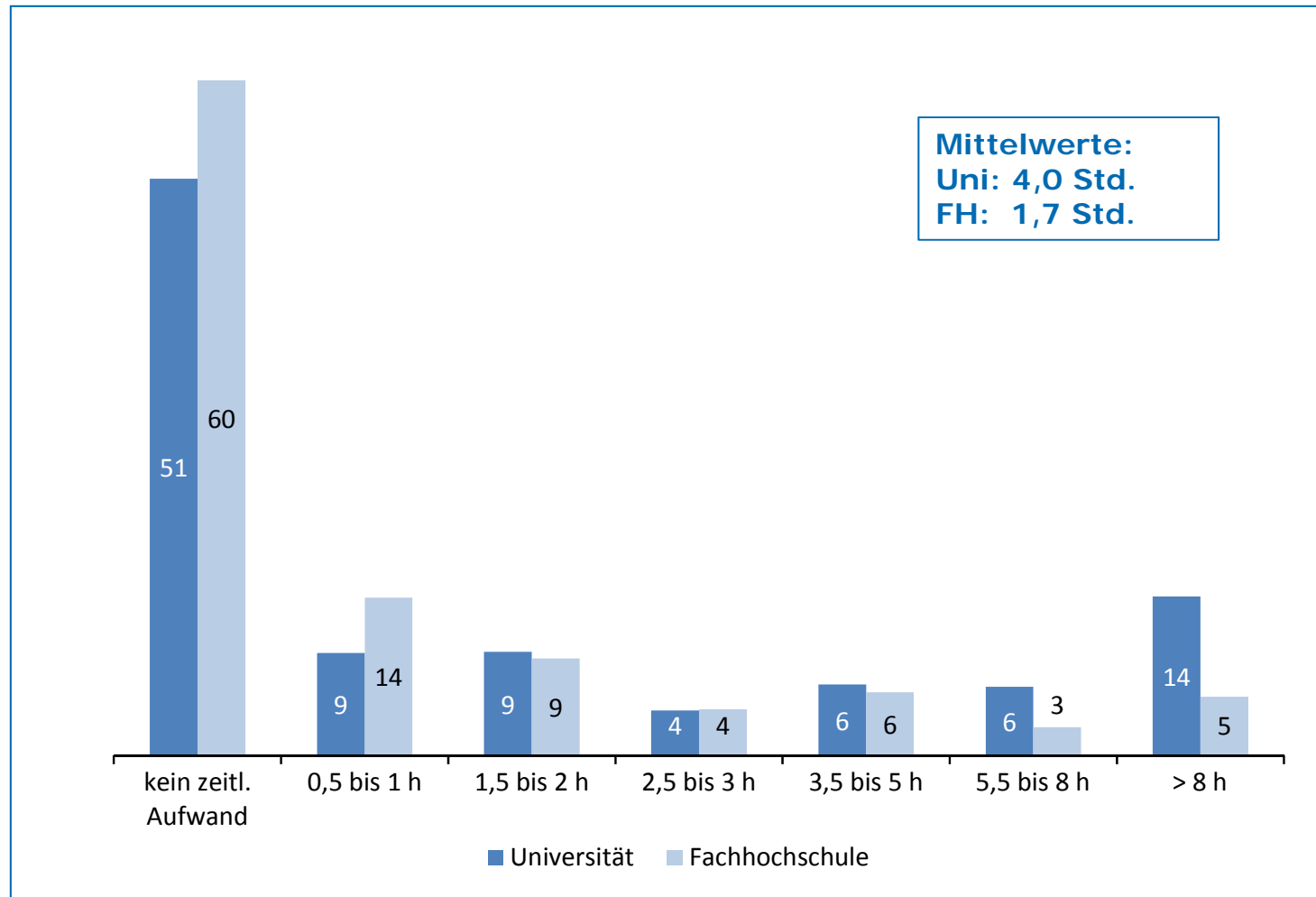


2.2 Zeitbudget und Orte des Selbststudiums Nach Arbeitsplatztypen und Fächergruppen Mittelwerte in Stunden/Woche



2.2 Zeitbudget und Orte des Selbststudiums

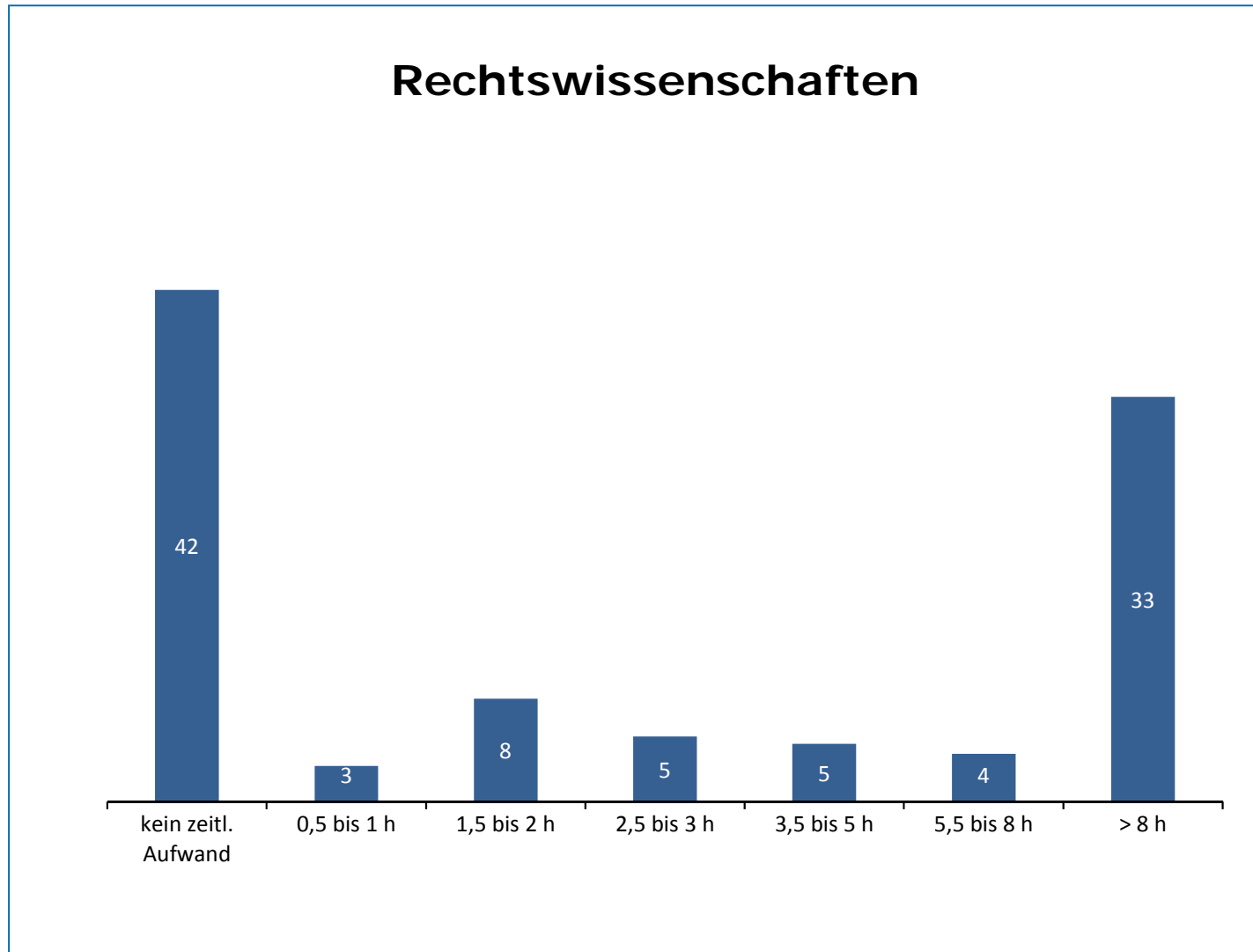
Zeitlicher Aufwand in der Bibliothek (Anteile in %)



69% Uni bzw. 83% FH besuchen max. 2 Stunden/Woche die Bibliothek

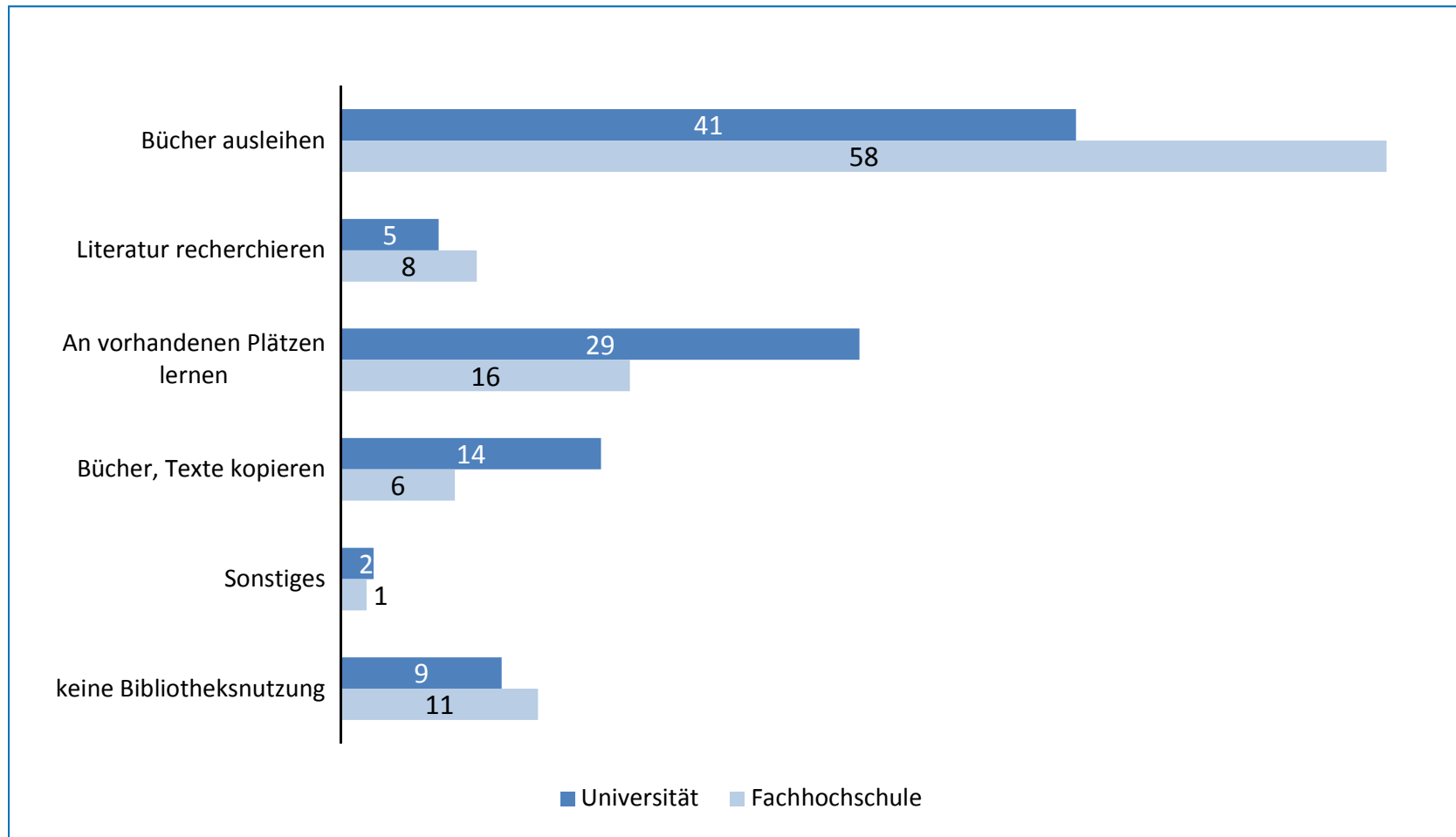
2.2 Zeitbudget und Orte des Selbststudiums

Zeitlicher Aufwand in der Bibliothek (Anteile in %)



2.2 Zeitbudget und Orte des Selbststudiums

Überwiegende Tätigkeit in der Bibliothek (Anteile in %)



2.3 Bedarfsplanung für studentische AP

Ermittlung von Platzfaktoren auf der Basis der ermittelten Zeitbudgets

Platzfaktor: Anteil Arbeitsplätze bezogen auf die Gesamtheit (in %)

Bedarfsplanung für 2 Arbeitsplatztypen:

- Bibliotheksarbeitsplätze
- Sonstige theoretische AP außerhalb der Bibliothek

Zeitliche Auslastung

Bibliothek: 70 Std./Woche

Sonstige theoretische AP: 60 Std./Woche

Platzmäßige Auslastung

Bibliothek: 70%

Sonstige theoretische AP: 70%

2.3 Bedarfsplanung für studentische AP Universitäten

Fächergruppe	Zeitbudget (Std./Woche)			Platzfaktoren		
	Theoretische Arbeitsplätze, Rechnerarbeitsplätze	Bibliot heksarbeitsplätze	Summe	Theoretische Arbeitsplätze, Rechnerarbeitsplätze	Bibliot heksarbeitsplätze	Summe
Universität						
Kulturwissenschaften	1,3	4,3	5,6	0,03	0,09	0,12
Recht	2,3	8,4	10,7	0,05	0,17	0,23
Sozialwissenschaften	1,3	4,2	5,5	0,03	0,09	0,12
Wirtschaftswissenschaften	1,8	5,1	6,9	0,04	0,10	0,15
Naturwissenschaften	3,1	2,0	5,1	0,07	0,04	0,11
Medizin	0,8	3,5	4,3	0,02	0,07	0,09
Agrarwissenschaften	1,0	2,1	3,1	0,02	0,04	0,07
Ingenieurwissenschaften	3,8	2,8	6,6	0,09	0,06	0,15
Lehramt	1,7	3,9	5,6	0,04	0,08	0,12
Mittelwert Universität	1,9	4,0	5,9	0,05	0,08	0,13

2.3 Bedarfsplanung für studentische AP Fachhochschulen

Fächergruppe	Zeitbudget (Std./Woche)			Platzfaktoren		
Fachhochschule						
Kulturwissenschaften	3,1	1,7	4,8	0,07	0,03	0,11
Sozialwissenschaften	1,5	1,9	3,4	0,04	0,04	0,07
Wirtschaftswissenschaften	1,6	2,2	3,8	0,04	0,04	0,08
Naturwissenschaften	2,3	0,7	3,0	0,05	0,01	0,07
Gesundheitswissenschaften	2,3	2,2	4,5	0,05	0,04	0,10
Agrarwissenschaften	2,3	1,5	3,8	0,05	0,03	0,09
Ingenieurwissenschaften	3,4	1,4	4,8	0,08	0,03	0,11
Mittelwert FH	2,4	1,7	4,0	0,06	0,03	0,09

3 Fazit

- 1 Die Studierenden verbringen während der Vorlesungszeit im Mittel 34,5 Stunden/Woche mit dem Studium, davon 16,5 Stunden Lehrveranstaltungen und 18 Stunden Selbststudium. 40% studieren weniger als 30 Stunden, 30% mehr als 40 Stunden.
- 2 Nach Fächern differenziert schwankt der Aufwand im Mittel zwischen 27 Stunden (Sozialwissenschaften-Uni) und 43 Stunden (Medizin-Uni).
- 3 Der zeitliche Aufwand für das Selbststudium schwankt je nach Fächergruppe im Mittel zwischen 13 Stunden (Sozialwissenschaften-FH) und 25 Stunden (Recht-Uni)
- 4 Die Zeit für das Selbststudium wird sowohl an Universitäten als auch an Fachhochschulen zu rund zwei Dritteln zu Hause und zu einem Drittel in der Hochschule verbracht (12 Stunden zu Hause, 7 Stunden in der Hochschule).
- 5 Studierenden der Rechtswissenschaften und der Ingenieurwissenschaften nutzen die Hochschule am intensivsten als Ort des Selbststudiums (12 bzw. 10 Stunden/Woche)

3 Fazit

- 6 **61% (Uni), 67% (FH) lernen max. 5 Stunden/Woche in der Hochschule. 3% (FH), 6% (Uni) lernen mehr als 30 Stunden/Woche in der Hochschule.
54% (Uni) bzw. 63% (FH) lernen max. 10 Stunden/Woche zu Hause. 8% (FH) bzw. 5% (Uni) lernen mehr als 30 Stunden/Woche zu Hause.**
- 7 **Die Bibliothek ist an Universitäten der wichtigste Lernort für das Selbststudium: Mittelwert 4,0 Stunden/Woche
Fachhochschulen: Mittelwert 1,7 Stunden/Woche**
- 8 **60% Studierende (Uni) und 75% Studierende (FH) sind max. 1 Stunde/Woche in der Bibliothek.
14% (Uni) bzw. 5% (FH) arbeiten mehr als 8 Stunden/Woche in der Bibliothek.**
- 9 **Größte Zeitkontingent für das Selbststudium in der Bibliothek: Rechtswissenschaften (8,4 Stunden/Woche).
45% max. 1 Stunde/Woche, 33% mehr als 8 Stunden/Woche.**
- 10 **Es besteht Bedarf an Arbeitsplätzen für Studierende.
Auf der Basis der ermittelten Zeitbudgets werden Empfehlungen für die Ausstattung der Hochschulen mit Arbeitsplätzen für das studentische Selbststudium formuliert.**

Veröffentlichung

Projektbericht

Orte des Selbststudiums

**Eine empirische Studie
zur zeitlichen und räumlichen Organisation
des Lernens von Studierenden**

*Download des pdf-Dokuments:
Forum Hochschule Nr. F07/2013
www.his.de/publikation/neu*

Dr. Bernd Vogel
Hochschul-Informationssystem GmbH
Goseriede 9
30159 Hannover
Telefon: 0511/1220-229
E-Mail: vogel@his.de

